



Pressemitteilung

Freiburg, 23.04.2025

Bewegung von Anfang an: Neuer Trimm-Dich-Pfad am Loretto-Krankenhaus fördert schnelle Genesung nach OP

Seit Anfang März profitieren Patient:innen der orthopädischen Stationen im Loretto-Krankenhaus von einem innovativen Konzept zur frühzeitigen Mobilisation: dem neuen Trimm-Dich-Pfad auf den Stationen Ortho 1 und 2. Dieses Angebot ist ein zentraler Bestandteil des „Schnelle Genesung“ Konzepts des Hauses, das auf eine rasche Rückkehr in den Alltag nach Knie- oder Hüftprothesen abzielt.

Der Trimm-Dich-Pfad, integriert in die Flure der orthopädischen Stationen, ermöglicht es Patient:innen, mehrfach täglich selbstständig Übungen durchzuführen. Ziel ist es, die Mobilität schrittweise zu verbessern, die Muskulatur zu stärken und das Herz-Kreislauf- sowie Magen-Darm-System sanft zu aktivieren.

„Unser Ziel ist es, Patient:innen von Anfang an zu ermutigen, aktiv zu werden – denn Bewegung ist weit mehr als nur ein physischer Prozess“, betont Mareike Strittmatter, leitende Physiotherapeutin der Praxis MOVIN am Loretto-Krankenhaus und Koordinatorin der Zusammenarbeit mit dem Haus. „Frühzeitige Mobilisation fördert nicht nur die körperliche Genesung, sondern stärkt auch das emotionale Gleichgewicht und das Vertrauen in den eigenen Heilungsverlauf.“

Kontakt

Loretto-Krankenhaus Freiburg
Mercystraße 6-14
79100 Freiburg im Breisgau

Tel.: 0761 7084-0
Fax: 0761 7084-239

Info-lok@rkk-klinikum.de
www.lorettokrankenhaus-
freiburg.de

Pressekontakt

Theresa Scheible
Artemed Kliniken Freiburg
Sautierstraße 1
79104 Freiburg

Tel.: 01577 9014666



Ein besonderes Merkmal des offenen Konzepts ist die Förderung sozialer Interaktion: Der Trimm-Dich-Pfad lädt zum Austausch mit anderen Patient:innen ein und bietet eine willkommene Abwechslung zum Krankenhausalltag. Der gemeinsame Weg durch die Rehabilitation schafft Raum für Gespräche und gegenseitige Motivation.

Das Konzept orientiert sich am Prinzip der Salutogenese, das den Fokus auf die Förderung von Gesundheit und die Stärkung individueller Ressourcen legt. Patient:innen erfahren durch die aktive Teilnahme an ihrem Heilungsprozess ein gesteigertes Gefühl von Selbstwirksamkeit – eine wichtige Grundlage für nachhaltige Gesundheit.

Der Trimm-Dich-Pfad am Loretto-Krankenhaus ist somit weit mehr als ein physiotherapeutisches Angebot: Er ist ein Schritt in Richtung eines aktiven, selbstbestimmten Lebensstils – auch über den Krankenhausaufenthalt hinaus.

Über das Loretto-Krankenhaus Freiburg

1921 von den Schwestern vom hl. Josef gegründet, ist das Loretto-Krankenhaus heute ein wichtiger Teil einer hochqualitativen Patientenversorgung im Großraum Freiburg. Die Klinik genießt über die Grund-, Regel- und Notfallversorgung hinaus ein weit überregionales Renommee in den hochspezialisierten Zentren für Orthopädische Chirurgie und Urologie – eingebettet in ein breites Fachspektrum mit leistungsstarker Innerer, Geriatrischer, Anästhesie- und Intensivmedizin. Seit Oktober 2020 gehört das Loretto-Krankenhaus zur Artemed-Gruppe.